

Das 2019 Novel Coronavirus

Das 2019 Novel Coronavirus, oder COVID-19, ist ein neues Atemwegsvirus, das erstmals als Ursache für den Ausbruch der Atemwegserkrankung in Wuhan, China, identifiziert wurde. Schon früh hatten viele der Patienten des Ausbruchs in Wuhan, China, angeblich eine Verbindung zu einem großen Markt für Meeresfrüchte und Tiere, was auf eine Übertragung von Tier zu Mensch schließen lässt. Berichten zufolge ist jedoch eine wachsende Zahl von Patienten nicht mit Tiermärkten in Kontakt gekommen, was auf eine Übertragung von Mensch zu Mensch hindeutet. Es ist auch möglich, dass eine Person sich mit COVID-19 infizieren kann, indem sie eine Oberfläche oder einen Gegenstand berührt, auf dem sich das Virus befindet, und dann ihren eigenen Mund, ihre Nase oder möglicherweise ihre Augen berührt.

Die Umstände dieses Virus und unser Verständnis des Infektionsrisikos entwickeln sich täglich weiter. Einzelpersonen und Mannschaften sollten sich nach den aktuellsten Informationen der WHO und der nationalen Behörden erkundigen. Einige Länder schränken das Reisen über ihre Grenzen hinweg ein, insbesondere diejenigen, die nach China, Italien, Iran und Südkorea reisen oder diese durchqueren.

Der ICC hat vor kurzem die Cricket World Cup Challenge League A der Männer in Malaysia aufgrund zunehmender Reiseschwierigkeiten zwischen den Ländern und der potenziellen Unsicherheit hinsichtlich der Heimkehr der Mannschaften verschoben.

Symptome

Zu den Symptomen gehören leichte bis schwere Atemwegserkrankungen mit Fieber, anhaltendem Husten und Atembeschwerden. Diese Symptome können auch bei vielen anderen häufigen Atemwegsinfektionen, wie z.B. Grippe, auftreten.

Coronaviren verursachen Infektionen, die von der Erkältung bis zu schwereren Atemwegsinfektionen reichen, die gelegentlich tödlich verlaufen können. Es hat sich bestätigt, dass eine Virusübertragung von Mensch zu Mensch auftreten kann, bevor sich Symptome entwickeln. Diese Faktoren begünstigen die rasche internationale Verbreitung des Virus.

Prävention

Es gibt derzeit keinen Impfstoff gegen eine COVID-19-Infektion. Der beste Weg, eine Infektion zu verhindern, besteht darin, sich dem Virus nicht auszusetzen. Im Folgenden finden Sie einige empfohlene, alltägliche Präventivmaßnahmen, um die Verbreitung von Atemwegsviren zu verhindern.

- Waschen Sie oft Ihre Hände mit Wasser und Seife für mindestens 20 Sekunden. Wenn keine Seife und kein Wasser zur Verfügung stehen, verwenden Sie ein Handdesinfektionsmittel auf Alkoholbasis, das mindestens 60 % Alkohol enthält.
- Berühren Sie Augen, Nase und Mund nicht mit ungewaschenen Händen.

- Vermeiden Sie engen Kontakt mit kranken Menschen.
- Reisen Sie nicht, wenn Sie krank sind.
- Wenn Sie Husten oder Fieber haben, suchen Sie eine/n Arzt/in auf.
- Bleiben Sie zu Hause, wenn Sie krank sind.
- Decken Sie Ihren Husten oder Niesen mit einem Papiertaschentuch ab und werfen Sie es dann in den Müll.
- Reinigen und desinfizieren Sie häufig berührte Objekte und Oberflächen.

Dies sind alltägliche Gewohnheiten, die dazu beitragen können, die Ausbreitung mehrerer Viren zu verhindern. Es wird keine spezifische antivirale Behandlung für eine COVID-19-Infektion empfohlen. Personen, die glauben, dass sie möglicherweise COVID-19 ausgesetzt waren, sollten sich unverzüglich mit Ihrem medizinischen Betreuer in Verbindung setzen.

Behandlung

Was tun, wenn Sie engen Kontakt mit jemandem hatten, der COVID-19 hat?

Wenn Sie engen Kontakt zu jemandem hatten, bei dem eine COVID-19-Infektion bestätigt wurde oder der auf eine solche Infektion untersucht wird, sollten Sie:

- Ihren Gesundheitszustand ab dem Tag, an dem Sie zum ersten Mal engen Kontakt mit der Person hatten, und noch 14 Tage nach dem letzten engen Kontakt mit der Person überwachen. Achten Sie auf folgende Anzeichen und Symptome:

- Fieber. Messen Sie zweimal täglich Ihre Temperatur.
- Husten.
- Kurzatmigkeit oder Atembeschwerden.
- Andere frühe Symptome, auf die man achten sollte, sind Schüttelfrost, Körperschmerzen, Halsschmerzen, Kopfschmerzen, Durchfall,

Übelkeit/Erbrechen und eine laufende Nase.

- **Wenn Sie Fieber oder eines dieser Symptome bekommen, rufen Sie sofort Ihren betreuenden Arzt an.**
- **Informieren Sie** Ihren Arzt unbedingt vor Ihrem Arzttermin über Ihren engen Kontakt zu einer Person, die nachweislich eine COVID-19-Infektion hat oder

auf eine solche untersucht wird. Dies wird dem betreuenden Arzt helfen, Maßnahmen zu ergreifen, um andere Menschen vor einer Infektion zu schützen. Bitten Sie Ihren Arzt, das örtliche oder staatliche Gesundheitsamt anzurufen.

- Wenn Sie keine Symptome haben, können Sie mit Ihren täglichen Aktivitäten fortfahren, z. B. zur Arbeit, zur Schule oder in andere öffentliche Bereiche gehen.

Risikobewertung

Auf der Grundlage der jüngsten Erklärung der Weltgesundheitsorganisation handelt es sich um einen öffentlichen Gesundheitsnotstand von internationaler Bedeutung. Die Situation entwickelt sich rasch, und die Risikobewertung kann sich täglich ändern.

Das Risiko für Einzelpersonen hängt davon ab, ob man dem Virus ausgesetzt wird und einer der Risikogruppen angehört. COVID-19 kann bei älteren Erwachsenen und Menschen mit chronischen Erkrankungen schwerwiegender sein. Reisen über Flughäfen und Flugzeuge erhöhen das Risiko einer Virusübertragung über die Luft. Wenn man in bestimmte Gebiete reist, in denen es weiterhin eine weit verbreitete Übertragung gibt, erhöht sich das Risiko erheblich.